Festlegung Mindeststandards

➢ **Allgemein**

- Befragung der Bürger*innen nach ihren Wünschen.
- Buchung über Telefon, App, Internet oder persönlich in neu einzurichtenden Mobilitätszentralen
- Subventionierung der Tickets für Schüler des Sek II Bereiches und der BBS-Schüler
- Schülertickets für alle Fahrten anerkennen (vergleichbar der Semestertickets) auch in den Ferien
- Einen neuen, übersichtlichen und günstigen Tarif konzipieren
- Einführung von Jobtickets
- Info- und Imagekampagne zur stärkeren Nutzung des ÖPNV
- An Wochenenden ein Nachtangebot einrichten, um eine Teilnahme am kulturellen Veranstaltungen z. B. in Aurich, Wilhelmshaven und Oldenburg ohne Auto zu ermöglichen.

➢ **für Bus-Linien im Kreisgebiet**

- Vollständig, flächendeckende Bedienung des gesamten Kreisgebiets (auch in den Ferien).
- Bedienung aller Linien mindestens im 2-Stundentakt.
- Bedienung von Montag bis Freitag mindestens von 7:00 bis 20:00 Uhr.
- Verknüpfung der Linien untereinander an den Bahnhöfen und den zentralen Bus-Umsteigehaltestellen der über das kreisgebiet hinausführenden Busse (Ü-Busse).
- Ausrichtung der Fahrtzeiten auf die Fahrtzeiten der NordWestBahn und Ü-Busse)
- Keine Parallelverkehre.

➢ **für Linien die über das Kreisgebiet hinausführen**

➢ **NordWestBahn und Ü-Busse**

- Bedienung aller Linien im **1**-Stundentakt
- Keine Parallelverkehre.
- Bedienung von Montag bis Freitag mindestens von 7:00 bis 20:00 Uhr und am Wochenende Spätfahrten bis 24:00 Uhr

➢ **Nordwest Bahn**

- Dauerhafte Sicherung Strecke Esens– Sande durch Optimierung der Strecke (Beseitigung der „Langsamfahrstellen“, Wiederherstellung des Kreuzungspunktes Wittmund)
- Erneuerung / Modernisierung der Triebwagen
- Umsteigefreie Verbindung von Esens nach Bremen und Osnabrück und zurück.
- Kostenlose Mitnahme von Fahrrädern nach 9:00 Uhr
- Verbessertes, attraktiveres Fahrplankonzepte, insbesondere auch an Wochenenden.
- Wiedereröffnung von Haltestellen